



Pressemitteilung

Landesvertretung
Thüringen

Presse: Kerstin Keding

Verband der Ersatzkassen e. V.

Lucas-Cranach-Platz 2

99097 Erfurt

Tel.: 03 61 / 4 42 52 – 27

Fax: 03 61 / 4 42 52 – 28

kerstin.keding@vdek.com

www.vdek.com

X @vdek_TH

10. Mai 2024

Zum Tag der Pflege

Immer mehr Menschen werden immer älter und damit steigt die Pflegebedürftigkeit

Schon heute absehbar ist, dass es in Zukunft weit mehr Pflegebedürftige geben wird. Hauptursache hierfür ist der demografische Wandel. Dieser belegt die anwachsende Anzahl älterer Personen und deren steigenden Anteil an der Gesamtbevölkerung. Zudem steigt die Lebenserwartung der Bevölkerung, sodass die Menschen immer älter werden. Mit zunehmendem Alter steigt ebenso die Pflegebedürftigkeit, in Thüringen bis 2042 voraussichtlich um 27,0 Prozent.

„Der jährlich stattfindende Tag der Pflege am 12. Mai 2024“, so Dr. Arnim Findekle, Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen, „bietet uns die Möglichkeit, nicht nur über bereits gut funktionierende Angebote für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen, wie den [vdek-Pflegelotsen](#), zu informieren sondern ebenso daran zu erinnern, dass Pflege eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist.“

Das Online-Portal bietet Angehörigen von Pflegebedürftigen Hilfsangebote an

Der Pflegelotse ist ein unabhängiges und kostenloses Informationsportal des vdek, welches Angehörigen bei der Suche nach einer geeigneten Pflegeeinrichtung im gesamten Bundesgebiet hilft. Zu finden sind zum Beispiel Informationen über Größe, Kosten, besondere

Versorgungsformen sowie Lage und Anschriften der Einrichtungen. Auch über die Qualität der einzelnen Einrichtungen informiert der Pflegelotse auf Grundlage objektiver Prüfergebnisse. Zudem besteht mit Hilfe des Portals die Möglichkeit, verschiedene Pflegeeinrichtungen miteinander zu vergleichen.

Dank und Anerkennung für Menschen, die pflegen

Dr. Arnim Findeklee, Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen, bedankt sich anlässlich des Internationalen Tages der Pflegenden deshalb insbesondere bei den Menschen, welche ihre Angehörigen zu Hause rund um die Uhr betreuen und pflegen. „Dies erfordert nicht nur viel Kraft und Zeit, sondern kann auch emotional sehr belastend sein, zumal viele Angehörige, welche pflegen, auch noch berufstätig sind.“

Pflege ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe

Zugleich nutzt er den Tag der Pflege, um daran zu erinnern, dass Pflege eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist und der Freistaat Thüringen entsprechende Rahmenbedingungen für ein „Altern in Würde“ zu schaffen hat. Besonders in den ländlich geprägten Regionen gilt es, anhand der Versorgungsbedarfe vor Ort Angebote zu schaffen und diese zu vernetzen.

Neben der Sicherstellung der pflegerischen Versorgung gilt es Versorgungslücken zu vermeiden. Dies erfordert weitere Anstrengungen im Hinblick auf den Zuzug von Fachkräften und Auszubildenden nach Thüringen und den Abbau von Bürokratiehürden bei der Anerkennung von Abschlüssen.

Bei der Finanzierung der Investitionskosten in Pflegeeinrichtungen durch den Freistaat gilt es, Pflegebedürftige wieder mehr zu entlasten.

Thüringen braucht damit eine Strategie zur Erarbeitung eines Pflegeentwicklungsplans. Der durch den Freistaat für 2025 angekündigte Landespflegeplan stellt einen richtigen Schritt in die richtige Richtung dar.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen 500.000 Menschen in Thüringen versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk Handelskrankenkasse
- HEK Hanseatische Krankenkasse